

Artikel: **50 072 - Wachsfirnis**
50072000

Version: 1.1

Druckdatum 16.08.2006

Seite 1 von 4

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Handelsname	Art.Nr.: 50 072 - Wachsfirnis
Verwendung des Stoffes	matt-seidenglänzend Tubenpaste zur Oberflächenbehandlung gut durchgetrockneter Ölbilder.
Hersteller	H.Schmincke & Co. GmbH & Co. KG Otto-Hahn-Strasse 2 D-40699 Erkrath www.schmincke.de
Telefon	0211 - 25 09 - 0
Telefax	0211 - 25 09 - 461
Auskunft	Schmincke-Labor: Mo.-Do. 8.00-16.30, Fr. 8.00-13.30 Tel.: 0211 - 25 09 - 474 eMail: labor@schmincke.de
Notfallauskunft	Giftnotruf Berlin: 030 / 30 68 67 90 (0.00-24.00) deutsch / englisch

2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung (Stoff)	Testbenzin Dammarharz Wachs
Gefährliche Inhaltsstoffe	Naphtha (Erdöl): 50 % - 70 % CAS-Nummer: 64742-82-1 R-Sätze: 10 - 51/53 - 65 - 66 - 67

3. Mögliche Gefahren

Einstufung	
Gefahren	N Umweltgefährlich.



R-Sätze	R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
---------	---

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen	Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen. Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.
Nach Hautkontakt	Sofort abwaschen mit Wasser und Seife.
Nach Augenkontakt	Bei Berührung mit den Augen sofort mit viel Wasser 15 Minuten lang spülen. Bei Reizung Augenarzt konsultieren.
Nach Verschlucken	Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder

Artikel: **50 072 - Wachsfirnis**
50072000

Version: 1

Druckdatum 16.08.2006

Seite 2 von 4

Nach Verschlucken

Etikett vorzeigen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel
Besondere Gefährdung durch den Stoff selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Verträglich mit allen gängigen Löschmitteln.
Kohlenmonoxid (CO) Kohlendioxid (CO₂) Das aufgenommene Material gemäss Kapitel "Entsorgung" behandeln.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen
Verfahren zur Reinigung

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13. Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Bei sachgemässer Verwendung keine besonderen Massnahmen erforderlich.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

Expositionsgrenzwerte

Naphtha (Erdöl) CAS-Nummer: 64742-82-1
AGW laut TRGS 900 -> 350 mg/m³
AGW laut TRGS 900 -> 70 ml/m³

persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Atemschutz bei hohen Konzentrationen.

Handschutz

Handschutzmateri

Nitril z.B.: Camatril Art.Nr. 0735 - Kächele-Cama Latex GmbH, Am Kreuzacker 9, D-36124 Eichenzell, Internet: www.kcl.de

Durchbruchzeit

Permeation: Level 6 (> 480 Min.)

Zusätzliche Hinweise

Alle Angaben wurden in Zusammenarbeit mit der Kächele-Cama Latex GmbH nach der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der daraus ergebenden EN 374 ermittelt. Diese Empfehlung gilt nur für das in Kapitel 1 genannte Produkt und dessen Verwendungszweck. Bei Vermischungen oder abweichenden Bedingungen, müssen Sie sich an den Lieferanten von CE-genehmigten Handschuhen wenden.

Augenschutz

Schutzbrille

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild

Form

pastös

Farbe

weiss bis cremefarben

Geruch

schwacher Eigengeruch

Artikel: **50 072 - Wachsfirnis**
50072000

Version: 1

Druckdatum 16.08.2006

Seite 3 von 4

Sicherheitsrelevante Daten

Dichte 0,8 - 0,9 g/ml

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Stoffe Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln.

11. Angaben zur Toxikologie

Toxikologische Prüfungen

Akute Toxizität LD50 Ratte (oral) : > 2000 mg/kg
Die Angaben zur Toxikologie beziehen sich auf die Hauptkomponente.

12. Angaben zur Ökologie

Angaben zur Elimination

Bewertungstext mässig/teilweise biologisch abbaubar

Sonstige Hinweise Wassergefährungsklasse: 2 - vorsorglich

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt

Empfehlung 080112 Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 080111 fallen

14. Angaben zum Transport

Landtransport

UN-Nr. 3082

Klasse 9

Verpackungsgruppe III

Bezeichnung des Gutes UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.

Gefahrauslöser Naphtha

Seeschifftransport

UN No. 3082

Class 9

Subrisk MP

Packing Group III

Proper shipping name ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S.

Hazardous Material mineral spirit

EmS number F-A, S-F

Lufttransport

Artikel: **50 072 - Wachsfirnis**
50072000

Version: 1

Druckdatum 16.08.2006

Seite 4 von 4

UN No.	3082
Class	9
Subrisk	-
Proper shipping name	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S.
Hazardous Material	mineral spirit
Packing Group	III

15. Vorschriften

Kennzeichnung

Gefahren	N Umweltgefährlich.
R-Sätze	R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
S-Sätze	S2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. S29 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. S46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. S61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

16. Sonstige Angaben

R-Sätze	R10 Entzündlich. R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
---------	--

Weitere Informationen

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie beschreiben die Sicherheitserfordernisse unseres Produktes, in der angegebenen Verwendung. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung der Eigenschaften oder der Eignung für einen bestimmten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden daher ist jeder Gebrauch unserer Produkte auf die speziellen Bedingungen des Anwenders abzustimmen und durch Versuche zu überprüfen. Aus diesem Grunde können wir keine Gewährleistung für Produkteigenschaften und/oder Haftung für Schäden übernehmen, die in Verbindung mit der Anwendung unserer Produkte entstehen.